

Verarbeitungsempfehlung des Herstellers

Die Schwimmbadumrandungssteine werden vollflächig mit Ardurit X701 F der Firma Ardex verlegt. Dieser Kleber ist flexibel, frostbeständig, wasserfest und ausblühungsfrei durch Traßzusatz.

Der Untergrund muss fest, tragfähig, frei von Staub, Verunreinigungen oder Trennmitteln sein.

Der Ardurit X701 Mörtel wird mit einem grob gezahnten Spachtel auf den Untergrund und auf den Beckenrandstein aufgetragen, um eine möglichst vollsattete Einbettung zu erzielen. Die Verlege Flächen dürfen jeweils nur so groß sein, dass die Beckenrandsteine innerhalb der Einlegezeit von ca. 10 min leicht in das pastöse, feuchte Mörtelbett eingelegt werden können. Ardurit X701 bei Temperaturen über +5° C verarbeiten. Höhere Temperaturen verkürzen, niedrigere Temperaturen verlängern die Zeit für Verarbeitung und Belastung.

- Materialbedarf: ca. 8 kg Pulver/lfm
- Anmischverhältnis: ca. 10 l Wasser/25 kg Pulver
- Verarbeitungszeit (20° C): ca. 5 Stunden
- Einlegezeit: ca. 10 Minuten
- Korrigierzeit: ca. 20 Minuten
- Begehrbarkeit (20° C): nach ca. 1 Tag, danach verfugen möglich

Die Fugenbreite zwischen den einzelnen Elementen muss mindestens 0,6 - 1,0 cm betragen (Mittelwert: 0,8 cm). Vor der Verfugung werden die Beckenrandsteine auf den Haftflächen mit dem Primer 102 zur Haftverbesserung angestrichen. Die Haftflächen müssen gereinigt, trocken und tragfähig sein. Verunreinigungen wie Trennmittel, Konservierungsmittel, Fett, Öl, Staub sowie andere, die Haftung beeinträchtigenden Stoffe, müssen entfernt werden. Der Primer 102 wird mit einem geeigneten Pinsel gleichmäßig auf die Fugenflanken aufgetragen. Eine Benetzung der Beckenrandsteine neben der Fuge (nach der Verfugung sichtbar) sollte vermieden werden, um eine Fleckenbildung zu vermeiden.

Herstellertoleranzen müssen bei der Verlegung durch entsprechende Fugenbreiten/ Zu schnitte ausgeglichen werden.